

Label für Tests und Arbeitsmittel
für den Anwendungsbereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung in der Schweiz

Verfahren

Multicheck (MC Junior)

Muticheck GmbH, Konolfingen

Kategorie
Leistungstest

1 Beschreibung

1.1 Fragestellung / Anwendungsbereich

Die Firma Multicheck bietet verschiedene berufsbezogene Eignungsabklärungen an. Wir beschränken uns hier auf die Multichecks, welche Jugendliche absolvieren müssen, weil viele Ausbildungsbetriebe die entsprechenden Resultate für eine Lehrstellenbewerbung verlangen (Multicheck Junior, MC Junior).

Der MC Junior orientiert sich an den Anforderungen der verschiedenen Berufslehren und soll den schulischen Stand und die potenziellen Fähigkeiten aufzeigen. Für momentan rund 70 Berufe stehen die folgenden Verfahren zur Verfügung:

- MC Junior Kauffrau/Kaufmann
- MC Junior Technisch
- MC Junior Detailhandel und Service
- MC Junior Gewerbe
- MC Junior Gesundheit (Grundbildung)
- MC Junior Beauty
- MC Junior Attestabklärung (EBA)*

*Hinweis: Teilweise verlangen die Ausbildungsbetriebe auch für EBA-Lehrstellen den berufsfeldspezifischen MC Junior, und nicht den neuen MC Junior Attestabklärung (EBA).

Mit diesen Verfahren wird den Lehrbetrieben neben Zeugnis, Bewerbungsschreiben, Schnupperlehre und Vorstellungsgespräch eine zusätzliche Entscheidungshilfe für die Lehrlingsauswahl geboten. Für die Jugendlichen besteht der potenzielle Nutzen in der Rückmeldung über ihre schulischen Voraussetzungen im Hinblick auf einen bestimmten Beruf.

1.2 Zielgruppe (Testpersonen)

Jugendliche der Sekundarstufe I, die sich für eine berufliche Grundbildung interessieren und sich bei den entsprechenden Ausbildungsbetrieben um eine Lehrstelle bewerben.

1.3 Konzept / Theoretische Grundlagen

Das Verfahren ist ein Leistungstest, bei dem verschiedene Leistungsbereiche mit jeweils mehreren unterschiedlichen Aufgaben gemessen und ausgewertet werden, von denen angenommen wird, dass sie für den Lernerfolg im jeweiligen Beruf von Bedeutung sind. Entsprechend den Berufsanforderungen unterscheiden sich die MC Junior teilweise auch innerhalb eines Themengebietes. So werden beispielsweise im MC Junior Gewerbe andere

Deutschaufgaben gestellt als im MC Junior Kaufmann/Kauffrau usw. Welche Skalen in welchem MC Junior erfasst werden, ist unter www.multicheck.ch ersichtlich: Jeweiligen MC Junior wählen -> Beispiele -> Musterauswertungen.

1.4 **Material**

Das Verfahren ist nicht im Verkauf erhältlich. Informationen über Themengebiete, Aufgabenbeispiele, Interpretationshilfen, Testbeispiele u.a. sind auf dem Internet abrufbar: www.multicheck.ch.
Das Absolvieren des MC Junior kostet je nach Verfahren zwischen Fr. 50.- und Fr. 100.-.

1.5 **Anwendungen**

1.5.1 *Durchführung und Auswertung*

Bei allen MC Junior sind Aufgaben am Computer zu lösen. Beim MC Junior Technisch und MC Junior Kauffrau/Kaufmann sind zudem auch „Paper&Pencil“-Aufgaben zu bearbeiten. Für den Computerteil sind keine speziellen Fähigkeiten erforderlich. Die meisten Aufgaben werden mit Hilfe der Maus gelöst, bei einzelnen Aufgaben müssen Informationen über die Tastatur eingegeben werden.
Der Test kann wiederholt werden. Die Zweidurchführung wird auf dem Auswertungsblatt vermerkt. Die Auswertung des Computerteils erfolgt automatisch, der Papierteil wird manuell ausgewertet. Die Ergebnisse werden den Probanden auf einer Seite bzw. zwei Seiten gedruckt zugestellt. Bei den verschiedenen Multichecks umfasst die erste Ergebnisseite folgende Bereiche:

- Gesamtergebnis mit Prozentrangwerten
- Balkendiagramm im Vergleich mit den beruflichen Anforderungen
- Prozentrangwerte der einzelnen Themengebiete im Papier- bzw. Computerteil
- grafische Darstellung des Arbeitsstils (Qualität und Zeit beim Computerteil)

Beim MC Junior Technisch und MC Junior Kauffrau/Kaufmann erhalten die Probanden zudem die Rohdaten des Papier- und Computerteils.

1.5.2 *Interpretation*

Das Gesamtergebnis und die Einzelergebnisse werden in Prozentrangwerten angegeben und in einem Balkendiagramm dargestellt. Diese Diagramme beurteilen die Leistung im Verfahren bezogen auf den gewünschten Lehrberuf und werden mit "nicht erfüllt" (PR unter 40), "erfüllt" (PR zwischen 40 und 60) und "übertroffen" (PR über 60) beschrieben. Dies gilt sowohl für die einzelnen Themengebiete als auch für das Gesamtergebnis. Die Ausbildungsverantwortlichen bekommen so eine Art schulisches Stärke-Schwäche-Profil und können entscheiden, ob sie allfällige Schwächen akzeptieren können.

Bei der Darstellung von Qualität und Zeitbonus geht es um das Verhältnis zwischen der Anzahl richtig gelöster Aufgaben (Qualität) und der Anzahl Lösungen bezogen auf die benötigte Zeit (Zeitbonus). Die Ergebnisse der am Computer gelösten Aufgabengebiete werden in einem Diagramm mit x- und y-Achse dargestellt.

Die Rohdaten (nur beim MC Junior Kauffrau/Kaufmann und MC Junior Technisch auf der 2. Seite ersichtlich) geben weitere Informationen bezüglich Anzahl der richtigen Aufgaben, Zeitfaktor (nicht benötigte Zeit) und eine Selbstbeurteilung.

1.6 **Gütekriterien, Literatur**

1.6.1 *Vom Autor geltend gemachte Gütekriterien*

Objektivität:
standardisierte Durchführung und Auswertung

Reliabilität:
Die Cronbach-Alphas liegen für die verschiedenen Skalen des MCs zwischen .75 und .95.

Validität:

Die Korrelationen zwischen dem Gesamtergebnis des MC und den Noten im Qualifikationsverfahren der Grundbildung liegen zwischen .25 und .45.

- 1.6.2 *Zusatzinformationen und Beurteilung in der Literatur*
Es gibt eine Lizentiatsarbeit zum Multicheck (siehe 1.7 Literaturhinweise).
-

- 1.6.3 *Normen*
Auf www.multicheck.ch werden folgende Angaben gemacht (Stand: Juni 2010): „Die Normierung wurde an Schülerinnen und Schülern des achten, neunten und zehnten Schuljahres vorgenommen und bei Lernenden des ersten Lehrjahres überprüft.“ Und zum Vorgehen bei der Normierung: „Erste Voruntersuchungen werden an relativ kleinen Gruppen vorgenommen (ca. 50 Personen). Danach werden die Ergebnisse der ersten 100 Personen zu einer Nacheichung verwendet und die Ergebnisse erst nach dieser Nacheichung herausgegeben. Damit erreichen wir eine akzeptable Mindestanzahl.
Nach einem Jahr wird die Eichung überprüft anhand der Ergebnisse des ganzen Jahres. Die Zahlen für das letzte Jahr:
- KV: ca. 12000 Personen
- Detailhandel: ca. 10300 Personen
- Technisch: ca. 4800 Personen
- Gewerbe: ca. 2600 Personen
- Gesundheit: ca. 2600 Personen
- Beauty: ca. 250 Personen (neu aufgenommen)“
-

- 1.7 **Literaturhinweise**
Widmer, M. (2006). Evaluation zum Multicheck: Reliabilität und Validität eines Berufseignungstests bei kaufmännischen Lehrlingen. Lizentiatsarbeit. Bern: Universität Bern.
-

2 **Einschätzung der Fachgruppe Diagnostik**

- 2.1 **Anwendungsqualitäten**
Die verschiedenen MC Junior erfassen ein breites Spektrum von theoretischen Fähigkeiten und Voraussetzungen, welche für das erfolgreiche Bestehen einer Berufslehre bedeutsam sind. Die Auswahl der Aufgaben und der geprüften Bereiche ist klar auf dieses Ziel hin orientiert. Positiv zu werten ist die Fokussierung auf verschiedene Berufsfelder mit Berufen mit ähnlichen Anforderungen. Der Multicheck bietet den Lehrbetrieben für das Selektionsverfahren eine Vergleichsmöglichkeit der schulischen Leistungsfähigkeit.
-

- 2.2 **Kritik / Grenzen**
Obwohl eine Lizentiatsarbeit zum Multicheck verfasst wurde und die Firma eigene Auswertungen publiziert hat, ist die testdiagnostische Güte des Verfahrens weiterhin in wesentlichen Punkten unklar. Dies ist bedeutsam, weil der MC Junior die wohl am häufigsten verwendete Berufseignungsabklärung in der Schweiz ist. Insbesondere unklar ist, wie die Vergleichsstichprobe jeweils zusammengesetzt ist. Die Validitätskoeffizienten zwischen MC-Ergebnis und den Noten im Qualifikationsverfahren sind eher gering. Nebst der Reliabilität und Validität werden auch eine so genannte „Relevanz“ und „Sensitivität“ angeführt, diese Begriffe sind aber in der Fachliteratur unbekannt.
-

- 2.3 **Gesamtbewertung für den Anwendungsbereich Berufsberatung**
Der Multicheck ist ein häufiges Thema in der Berufsberatung. Einerseits weisen Beratende darauf hin, wenn in einer Branche oder bei einem bestimmten Ausbildungsbetrieb der MC Junior (oder ein anderer Eignungstest) verlangt wird. Andererseits werden Beratende für die Interpretation des Ergebnisprofils angefragt. Es können zwar Aussagen dazu gemacht werden, ob die schulischen und intellektuellen Anforderungen gemäss Multicheck erfüllt sind oder nicht und wie der Arbeitsstil bei der Testdurchführung ausgefallen ist. Die Hintergründe und damit die Güte der Aussagen bleiben jedoch unklar.
-

2.4**Anmerkungen**

Die Aufgaben werden regelmässig verändert und neu genormt. Verwandte Verfahren: Basic-Check (www.basic-check.ch), Kompass (www.nantys.ch).
Dieses Label ersetzt das Label "Multicheck" vom September 2005.

Die Fachgruppe Diagnostik des SDBB hat u.a. die Aufgabe, Tests und Arbeitsmittel zuhanden der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zu besprechen und zu empfehlen. Sie tut dies in Form dieses Labels, einem Beschreibungs- und Bewertungsblatt, das den Berufs-, Studien- und Laufbahnberatern aus der Sicht der Fachgruppe Diagnostik Entscheidungshilfen für den Einsatz von Tests und Arbeitsmitteln bietet.